

## Neue Straßenbahnstrecke ins Neustädter Feld: Bauarbeiten am Magdeburger Ring starten in den Herbstferien

Magdeburger  
Verkehrsbetriebe  
GmbH & Co. KG  
Pressestelle

Otto-von-Guericke-Str. 25  
39104 Magdeburg

Tel.: 0391 548-1240  
Fax: 0391 548-1325  
[presse@mvbnet.de](mailto:presse@mvbnet.de)

[www.mvbnet.de](http://www.mvbnet.de)  
[www.mvbnetzausbau.de](http://www.mvbnetzausbau.de)

**Magdeburg. Für die neue Straßenbahntrasse der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) ins Neustädter Feld beginnen im Oktober die Bauarbeiten am Magdeburger Ring. Die Innenstadt ist trotz dieser Bauarbeiten gut erreichbar. Auf Bus und Bahn haben die Arbeiten keinen Einfluss.**

Nach einer langen Planungs- und Vorbereitungszeit starten in der kommenden Woche die Bauarbeiten zur Verschiebung des Magdeburger Rings, um die neue Straßenbahnstrecke vom Hauptbahnhof/ Damaschkeplatz zum Hermann-Bruse-Platz im Stadtteil Neustädter Feld zu realisieren.

Konkret geht es um einen etwa 600 Meter langen Abschnitt des Magdeburger Rings zwischen den Anschlussstellen Damaschkeplatz/ Editharing und Albert-Vater-Straße. Die Autofahrspuren sollen in Gänze um eine Fahrspur nach Osten verschoben werden, um westlich die Trassenfreiheit für die neue Straßenbahn zu erhalten. Auf den bisherigen Fahrspuren in Richtung Süden werden später die neuen Straßenbahngleise liegen. Die vorhandene Lärmschutzwand bleibt weitgehend bestehen. Zur Herstellung der Baufreiheit startet das Vorhaben mit einer Verlagerung der Fahrspuren nach Westen.

Die MVB und die Landeshauptstadt Magdeburg haben hierfür ein Bauzeitfenster zum Start der Baumaßnahmen gefunden, da das Baugeschehen in der gesamten Stadt weiterhin dynamisch bleibt und alle Einflüsse beachtet werden müssen. Gut zu wissen jedoch: Über den gesamten Bauzeitraum bleibt der Magdeburger Ring in beiden Richtungen befahrbar. Je nach Baufortschritt müssen jedoch Fahrspuren reduziert werden. Auch die Innenstadt bleibt erreichbar, da die Abfahrt zur Alber-Vater-Straße geöffnet bleibt. Das Angebot an Bussen und Bahnen der MVB bleibt ebenfalls gleich: Die Innenstadt ist bequem und schnell mit allen Straßenbahnlinien, mit Ausnahme der Linie 13, und der Buslinie 73 erreichbar. Das gut ausgebaute ÖPNV-Angebot der Landeshauptstadt Magdeburg bildet damit die beste Möglichkeit, um in die Innenstadt zu kommen, insbesondere wenn es durch die Bauarbeiten auf dem Magdeburger Ring zu Stauerscheinungen kommen sollte.

### Bauarbeiten starten in den Herbstferien

Mit Beginn der Herbstferien in Sachsen-Anhalt, in der Woche vom 24. Oktober, starten die Bauarbeiten und damit in einer Zeit, wenn weniger Menschen die vielbefahrene Magistrale nutzen.



MAGDEBURG: **BEWEGTE ZUKUNFT**

Zunächst werden bauzeitliche Fahrspuren eingerichtet, damit der Verkehr trotz Bauarbeiten über den gesamten Zeitraum weiter rollen kann. Dazu wird der Mittelstreifen des Magdeburger Rings befahrbar gemacht. Während der Herstellung dieser Mittelstreifenüberfahrt muss die Anzahl der zur Verfügung stehenden Fahrspuren für einen kurzen Zeitraum von insgesamt etwa sieben Wochen reduziert werden. Danach stehen vorläufig wieder zwei Fahrspuren pro Richtung zur Verfügung.

**Konkret bedeutet dies:**

- **24.10. bis 06.11.2022:**  
Auf einem kurzen Abschnitt des Magdeburger Rings in Höhe der Abfahrt Editharing/ Damaschkeplatz steht für zwei Wochen nur ein Fahrstreifen Richtung Süden zur Verfügung. Richtung Norden existieren weiterhin beide Fahrstreifen.
- **07.11. bis 18.12.2022:**  
Ab dem 7.11. sind wieder zwei Fahrstreifen Richtung Süden freigegeben, Richtung Norden jedoch nur einer. Die Abfahrt in Richtung Stadtzentrum/ Cityring Nord (Albert-Vater-Straße) bleibt geöffnet.

Im Anschluss, ab dem 19.12.2022, stehen wieder zwei Fahrstreifen je Richtung zur Verfügung. Erst im kommenden Jahr, wenn der Autotunnel an der Ernst-Reuter-Allee geöffnet wird, wird das Baufeld auf dem Magdeburger Ring erweitert und es kann zu weiteren Änderungen in der Verkehrsführung kommen.

### Über die Bauarbeiten

Die Bauarbeiten gehören zum Projekt „2. Nord-Süd-Verbindung für die Straßenbahn in Magdeburg“. Zwischen Hauptbahnhof/ Damaschkeplatz und Hermann-Bruse-Platz soll eine neue Straßenbahntrasse entstehen. Mit der 3,5 km langen neuen Strecke wird erstmals das große Wohngebiet Neustädter Feld mit 10.000 Einwohnern an das Straßenbahnnetz angebunden. Auch mehrere tausend Einwohner im nördlichen Stadtfeld, das Baudezernat, das Editha-Gymnasium am Lorenzweg und die dort neu geplante Sporthalle werden von dem Bauvorhaben mit umsteigefreier Verbindung ins Stadtzentrum profitieren.

Bei den Arbeiten am Magdeburger Ring muss zunächst eine intensive Erkundung auf Kampfmittelfreiheit erfolgen, da der Bereich Ziel zahlreicher Bombardements im Zweiten Weltkrieg war. Ein großer Schwerpunkt der Bauarbeiten wird die Verlegung und Neubau eines großen Mischwasserkanals (Durchmesser von zwei Metern) sein, der sich aktuell unter den Fahrspuren Richtung Norden befindet. Die eigentlichen Gleisbauarbeiten werden voraussichtlich 2024 starten.

Der Abschluss aller Bauarbeiten am Magdeburger Ring ist im Jahr 2026 vorgesehen.

Mehr Informationen: [www.mvbnetzausbau.de](http://www.mvbnetzausbau.de)